



Selektive Farbkorrektur

Schritt für Schritt Anleitung

Selektive Farbkorrektur

Inhalt

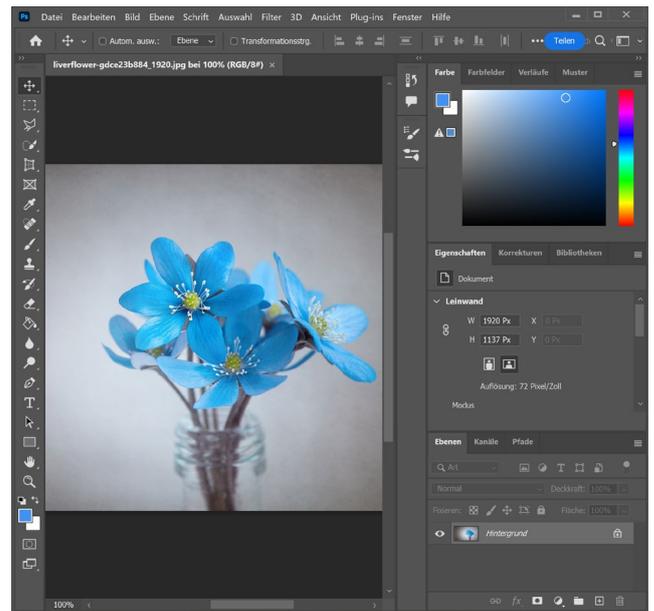
1. Was ist eine selektive Farbkorrektur? 2
2. Bild öffnen und selektive Farbkorrektur auswählen. . 2
3. Farbanteile verändern 3
 - 3.1 Relativ
 - 3.2 Absolut
4. Ebenenmaske zur Auswahl eines Bereichs 4

1. Was ist eine selektive Farbkorrektur?

Um in Adobe Photoshop eine selektive Farbkorrektur durchzuführen, sind nur wenige Schritte nötig, die im Folgenden erklärt werden. In dieser Anleitung wird dazu die Version 23.5.0 verwendet.

Mithilfe der selektiven Farbkorrektur kannst du die Anteile aller Primärfarbkomponenten in einem Bild verändern. Du kannst die Menge der Farbanteile in einer beliebigen Primärfarbe selektiv, d. h. ohne Auswirkungen auf andere Primärfarben, anpassen. Der Befehl „Selektive Farbkorrektur“ verwendet dazu die CMYK-Farben. So kannst du z. B. Cyantöne in der grünen Bildkomponente beträchtlich erhöhen und gleichzeitig Cyantöne in der blauen Komponente unverändert lassen.

2. Bild öffnen und selektive Farbkorrektur auswählen

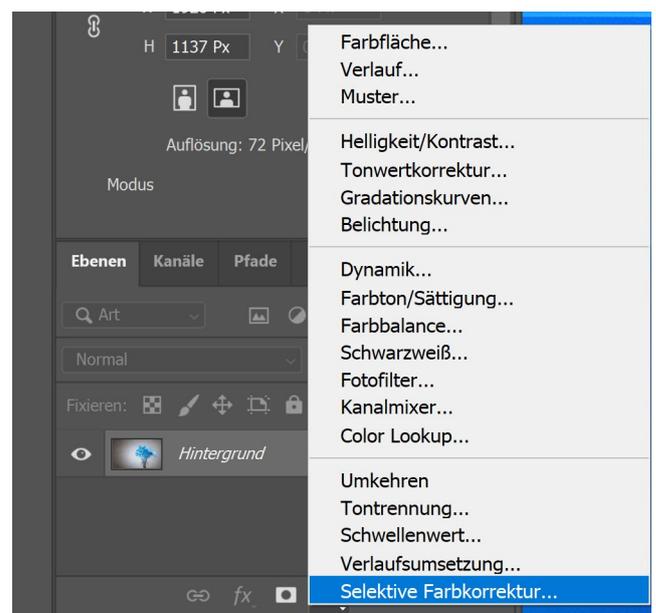


Schritt 1 - Öffne das Bild, das du bearbeiten möchtest in Adobe Photoshop

Sobald du dein zu bearbeitendes Bild geöffnet hast, findest du rechts unten ein rundes Symbol, mit dem du eine „Neue Misch- oder Einstellungsebene erstellen“ kannst.

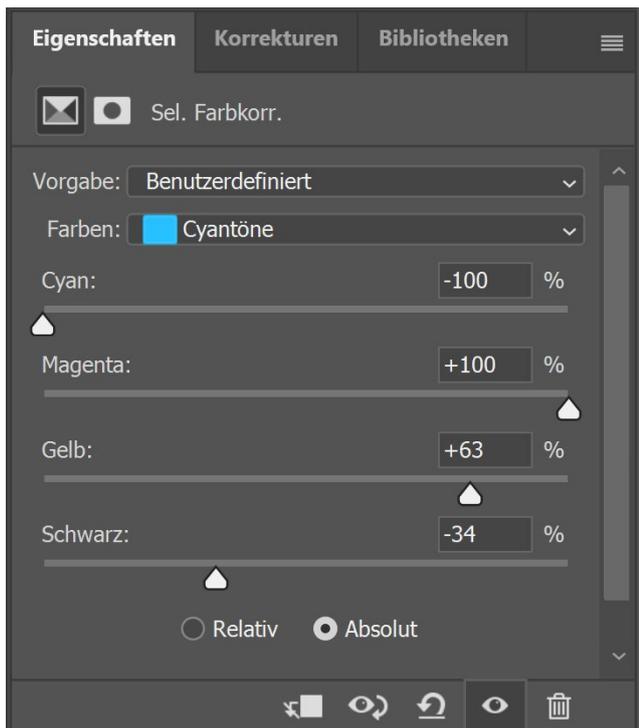
Klicke auf dieses Symbol: 

Wähle den Punkt „Selektive Farbkorrektur ...“ aus. (Siehe Schritt 2)



Schritt 2 - Wähle unter „Neue Misch- oder Einstellungsebene erstellen“ den Punkt „Selektive Farbkorrektur ...“

3. Farbanteile verändern



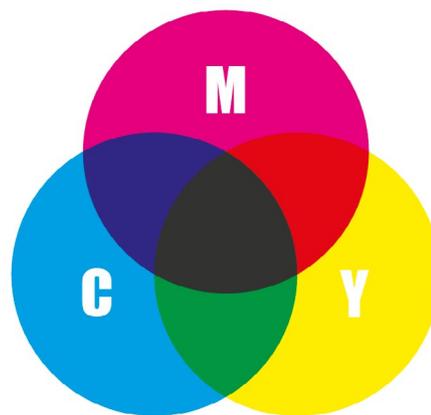
Schritt 3 - Wähle den Farbkanal aus, den du verändern möchtest und stelle die Regler so ein, dass sich deine gewünschte Farbe ergibt

Im Eigenschaftenbedienfeld erscheinen nun die Regler für die selektive Farbkorrektur. Aus dem Menü „Farben“ kannst du die Farbtöne auswählen, die angepasst werden sollen.

In diesem Beispiel bieten sich sowohl die Cyantöne als auch die Blautöne an, um die Farbe der Blüten zu verändern.

Mit den darunter liegenden Reglern Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz lassen sich die Anteile dieser Farben verändern. Am besten probierst du ein wenig hin und her.

Bedenke dabei, dass du, wenn du z. B. den Cyananteil verringerst, der komplementäre Rotanteil sichtbar werden kann. Entsprechend verhält es sich mit Magenta und Grün sowie Gelb und Blau.



Schritt 4 - Verringerst du die Anteile einer Primärfarbe, wird die Komplementärfarbe betont

Zusätzlich kannst du noch zwischen den Methoden „Relativ“ und „Absolut“ auswählen.

3.1 Relativ

Die Methode „Relativ“ ändert die vorhandenen Anteile an Cyan, Magenta, Gelb oder Schwarz anhand des prozentualen Anteils am Gesamtwert. Wenn du z. B. mit einem Pixel beginnst, das zu 50 % Magenta enthält, und 10 % hinzufügst, wird der Magenta-Anteil um 5 % ($10\% \text{ von } 50\% = 5\%$) auf insgesamt 55 % erhöht. (Mit dieser Option kann reines Weiß, das keine Farbkomponenten enthält, nicht eingestellt werden.)

3.2 Absolut

Die Methode „Absolut“ passt die Farbe in absoluten Werten an. Wenn du z. B. mit einem Pixel beginnst, das 50 % Magenta enthält, und 10 % hinzufügst, wird die Magenta-Druckfarbe auf insgesamt 60 % eingestellt.



Schritt 5 - Mögliches Ergebnis bei einer Korrektur der Cyan- und Blautöne

4. Ebenenmaske zur Auswahl eines Bereichs

Wenn du gezielt nur einen Bereich des Bildes verändern möchtest, der sich farblich nicht von dem Rest des Bildes unterscheidet, kannst du die Ebenenmaske zur Hilfe nehmen.



Wähle dazu einfach das weiße Rechteck - wie oben abgebildet - aus und male mit einem schwarzen Pinsel die Bereiche an, die nicht verändert werden sollen. Wenn du zu viel mit Schwarz verdeckt hast, kannst du jederzeit mit Weiß korrigieren.

Alternativ kannst du auch eine Auswahl mit dem Schnellauswahlwerkzeug treffen. Du findest die Schnellauswahl in der Werkzeugleiste unter diesem Symbol:



Mit dem Tastenkürzel **Shift+Backspace** kannst du die ausgewählte Fläche schwarz füllen. Es erscheint das Dialogfenster „Fläche füllen“. Wähle hier „Inhalt: Schwarz“ aus. (Modus: Normal;

Deckkraft: 100%)

Falls nötig, kannst du die schwarzen und weißen Bereiche deiner Ebenenmaske vertauschen, indem du zuerst mit **Strg+D** die Auswahl aufhebst und anschließend mit **Strg+I** invertierst.



Schritt 6 - Mögliches Ergebnis unter Verwendung einer Ebenenmaske